

# Erfahrungen mit dem Lehrerberuf

Beitrag von „fossi74“ vom 13. September 2015 10:18

[Zitat von gelöscht](#)

Und ich mochte eigentlich schon immer "meine" Geisteswissenschaften.

Das spricht Dir auch keiner ab. Ein ganz persönlicher Rat: Ich selbst würde (ich wiederhole mich) nie mehr eine Ausbildung machen, die mich auf den Staat als praktisch einzigen Arbeitgeber festlegt. Als AG ist der Staat - nennen wir das Kind ruhig beim Namen - ein Arschloch. Die "Sicherheit", auf die ja ganz viele im Berufsleben so großen Wert legen, hast Du nur noch als Beamter, und dann ist es in erster Linie die Sicherheit, mies behandelt zu werden.

Wenn Du so auf die Geisteswissenschaften stehst, dann studier Jura, das ist nämlich auch eine. In Deiner Freizeit kannst Du dann immer noch ausgiebig Romane lesen und historische Studien betreiben. Und auch hier nochmal der dringende Rat: Finger weg von Geschichte! Lass Dir auch an der Uni nichts vom Pferd erzählen, von Leuten, die dann "am Ende doch noch reingekommen sind" und zu dem Zeitpunkt, an dem sie Dir das erzählen, fest im Sattel sitzen.

Viel Erfolg bei der Berufswahl!